

TAGBLATT

St.Galler Tagblatt Online, 12. März 2012 01:08:32

«Man weiss wieder: Die SP gibt's»



Die Resultate sind definitiv: Paola Höchner und Eva Graf Poznicek stellen das Mineralwasser zur Seite; jetzt wird der Schampus geköpft.

Dass die SP womöglich einen Sitz dazugewinnt, stand bereits nach Vorliegen erster Teilergebnisse im Raum. Bis die definitiven Resultate es bestätigten, hatten die Sozialdemokraten einige fiebrige Stunden auszuharren: Bis der Champagner die Kehlen kribbelte, kribbelte es sie selber.

MAX TINNER

ALTSTÄTTEN. Früher ist keine andere Partei dran: Die ersten SPler sind um halb zwei im Seminarraum des Hotels Sonne. Man will gemeinsam den Resultaten entgegenfiebern. Schon die ersten Teilergebnisse machen kribbelig – sie sagen den Gewinn eines zweiten Sitzes voraus. Es wird heiss im Seminarraum. Der Beamer stellt ab. Die Genossinnen und Genossen werden noch nervöser.

Wo bleiben die Resultate?

Kreisparteipräsident Renato Werndli und Raffael Sarbach – beide selber Kandidaten – gleichen laufend die Tabellen des Kantons mit den eigenen ab, in die sie die Daten von den Gemeinde-Internetseiten eingegeben haben. Details der Altstätter Resultate fehlen. Joël Zünd eilt zum Rathaus, um nachzusehen, ob sie dem Anschlag zu entnehmen sind. Sie sind es nicht. Was nicht weiter tragisch ist, denn auch von Widnau fehlt noch eine Angabe und von Eichberg die ganze Liste. Man lenkt sich mit Abstimmungsergebnissen ab: Dass Appenzell Ausserrhoden die Pauschalsteuer für wohlhabende Ausländer abschafft, freut die SPler ausserordentlich, dass die Stadtzürcher Ja zu Sexboxen sagen, wird lachend zur Kenntnis genommen.

Die Gewissheit wächst

Doch dann wächst die Gewissheit jede Viertelstunde, mit jeder Resultate-Veröffentlichung einer weiteren Gemeinde. Erste wollen anstossen. Sie müssen warten – das Ergebnis ist noch nicht definitiv. Schliesslich steht fest: Die SP gewinnt einen Sitz – neben der Bisherigen Laura Bucher ist der Altstätter Remo Maurer gewählt.

Ein tolles Gefühl

Eva Graf Poznicek ist erste Ersatzfrau. Unzufrieden ist sie deswegen nicht, im Gegenteil: «Ich hätte heute Morgen nicht gedacht, dass wir dazugewinnen», meint sie, «jetzt ist man sich wieder bewusst: <Die SP gibt's!> – dies zu spüren ist toll.» Dass sie auf Kosten des hauptsächlich politischen Gegenspielers, der SVP, gewonnen haben, freut die SPler umso mehr. Fridolin Sieber aus Rebstein hofft, dass nun die Interessen des kleinen Mannes im Kantonsrat mehr Gewicht bekommen.

Jetzt auch noch in den Stadtrat

Und auch Laura Bucher freut sich, dass der Kantonsrat eine weitere Rheintaler SP-Vertretung bekommt. Im Oberrheintaler Remo Maurer sieht die Unterrheintalerin eine perfekte Ergänzung. Dieser hat sich bereits ein nächstes Ziel gesetzt: Er möchte als Schulratspräsident im Herbst in den Altstätter Stadtrat einziehen. Beim ersten Versuch vor vier Jahren hat er das absolute Mehr um vier Stimmen verpasst.

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/rheintal/rt-ur/-Man-weiss-wieder-Die-SP-gibt-s;art166,2899967>

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt Online ist nicht gestattet.

—